
Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins Eberstadt-Frankenstein e. V.

am 2. März 2009 um 20:00 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, 64297 Da.-Eberstadt

Protokoll

Der Vorsitzende, Herr Dr. Erich Kraft, eröffnete die Mitgliederversammlung um 20 Uhr und begrüßte die Mitglieder. 20 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend. (Siehe Anwesenheitsliste) Der Vorsitzende, der als Versammlungsleiter fungierte, stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Ergänzende Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Zu TOP 1 Bericht des Vorstands für das abgelaufene Geschäftsjahr 2008

Herr Dr. Kraft gab einen umfassenden Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr und informierte die Mitglieder umfangreich über folgende Veranstaltungen:

- 23.4.2008 Gespräch mit der Bürgermeisterin, Dr. Astrid Mannes, Gemeinde Mühltal
(Vorstellung Verein, Beteiligung der Gemeinde für das geplante Jubiläumsfest im Jahr 2012 > 350-jährige Zugehörigkeit zu Hessen)
- 29.05.2009 Ortstermin am Jubiläumsbrunnen mit Fachämtern und Versorgungsträgern mit dem Ziel, den Brunnen wieder in der ursprünglichen Zustand zu versetzen.
- 24.06.2008 Gespräch mit staatlichen Schlösserverwaltung auf Burg Frankenstein
- 11.07.2008 Führung durch die Eberstädter Gemarkung mit Bundesjustizministerin Brigitte Zypries (SPD).
Führung Friedel Kirschner
- 22.09.2008 Monstervortrag Frankenstein im Ernst-Ludwig-Saal (Michael Müller)
- 11.10.2008 Besuch bei Fam. Franckenstein in Ullstadt
- 17.11.2008 Monstervortrag im Hessischen Staatsarchiv (Michael Müller)
- Nov. 2008 zwei Führungen in Eberstadt für die Schüler der Gutenbergschule (Friedel Kirschner)
- 17.1.2009 Ortstermin am Jubiläumsbrunnen
- 25.2.2009 Ortstermin am Jubiläumsbrunnen mit der Fa. Hintenlang (Steinmetz)

Des Weiteren berichtete er über den Sachstand verschiedener Arbeitsbereiche.

Eberstadt

Hr. Kirschner hat ein Bildarchiv mit 524 Bildern erstellt. Hr. Fritzsching und Hr. Hintermeyer beschäftigen sich weiter mit frühgeschichtlichen und mittelalterlichen Wegeführung in und um Eberstadt.

Der Jubiläumsbrunnen soll bis 2012 rekonstruiert werden. Zustand wie 1912. Ein Angebot (ca. 10.000,-- €) für die Rekonstruktion des Brunnens von der Fa. Hintenlang liegt bereits vor.

Frankenstein

Dem Thema Burg Frankenstein wurde 2008 sehr viel Beachtung geschenkt. Immer wieder gibt es unglaubliche Monstergeschichten um die Frankstein, die in den diversen Medien die Runde machen, aber historisch nicht belegbar sind. Der Verein hat diesbezüglich verschiedene Kontakte mit der Medienlandschaft aufgenommen, um die wahre Geschichte der Burg Frankenstein zu publizieren. Herr Müller hat unter dem Titel „Monstervortrag“ alle Schauergeschichten; die in der Medienlandschaft immer wieder kursieren durch wissenschaftliche fundierte Untersuchungen widerlegt.

Des Weiteren fand ein Gespräch mit der Hessischen Schlösserverwaltung auf der Burg statt. Ergebnis: Umsetzung der historischen Grenzsteine in die Vorburg; Erstellung eines Falbblatts mit der seriösen Darstellung der Burggeschichte.

Hr. Müller in seiner Eigenschaft als Grenzsteinobmann setzte zwei Grenzsteine aus dem Jahr 1556 auf die Nordseite der Burgkapelle. Beide Steine standen einmal auf der Westseite des Langenbergs. Die Steine sollen durch Tafeln erläutert werden. Im Sommer 2008 fanden Ausgrabungen in der Kernburg statt. Die Ergebnisse stehen noch aus.

Hr. Müller hatte im Frühjahr 2008 die Gelegenheit, das frankensteinische Archiv in Ullstadt zu besuchen. Er hat interessante Hinweise zur Baugeschichte der Burg gefunden. Die genaue Datierung der Kapelle ist dadurch jetzt möglich. Es wurde eine Bibliografie Frankstein mit ca. 2000 Datenbankeinträgen aufgebaut.

Der Film Frankenstein 1545 wurde fertiggestellt, wobei die Rechte der Musikverlage und Komponisten noch zu klären waren. Die DVD kann jetzt erworben werden. Im Herbst 2008 ergab sich die Gelegenheit, weitere Luftaufnahmen der Burg zu erstellen.

Besuche in Ockstadt und Ullstadt fanden statt.

Ende des Jahres werden zwei Beiträge von Hr. Müller zur Burg Frankenstein in der renommierten Zeitschrift „Archiv für Hessische Geschichte und Altertumskunde“ veröffentlicht.

1. Aufsatz zur Figur „Alten Hans“, einem Mann, der im 18. Jahrhundert zeitweise auf der Burg wohnte.
2. Aufsatz zum Bezug „Mary Shelley/Burg Frankenstein“.

Zu TOP 2 Kassenbericht

Die Rechnerin, Frau Elke Riemann, erläutert allen Mitgliedern die Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Geschäftsjahrs. Nach ihrem Bericht hat sie Kopien mit den Zahlen des Jahresabschlusses zur Einsicht in Umlauf gegeben. Der Verein verfügt mit Stand von 31.12.2008 über Rücklagen in Höhe von 1482,25 Euro. Der Kassenbestand konnte gegenüber dem Vorjahr um 240,38 € erhöht werden.

Zu TOP 3 Kassenprüfbericht/Entlastung des Vorstands

Herr Peter Schüttler verlas und erläuterte den gemeinsam mit Herrn Harald Hintermeyer erstellten Kassenprüfbericht. Die Belege und die Kasse wurden am 13.01.2009 geprüft. Der Rechnerin wurde eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt, die vorbildlich und ohne jegliche Beanstandung ist. Herr Peter Schmuck beantragte daraufhin, der Rechnerin und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Zu TOP 4 Entlastung des Vorstands und der Rechnerin

Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig (20 Ja-Stimmen, 0 Neinstimmen) die Entlastung des Vorstands und der Rechnerin.

Zu TOP Neuwahl des Vorstands

Der Vorstand wurde komplett neu gewählt.

- | | | |
|-----------------|---|--------------|
| 1. Vorsitzender | Dr. Erich Kraft | (einstimmig) |
| 2. Vorsitzender | Herr Michael Müller | (einstimmig) |
| Kassiererin | Elke Riemann | (einstimmig) |
| Beisitzer | Ludwig Achenbach, Adam Breitwieser, Friedel Kirschner (alle einstimmig) | |

Zu TOP 6 Wahl der neuen Kassenprüfer

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig Harald Hintermeyer und Frau Claus zu Kassenprüfern für das nächste Geschäftsjahr.

Zu TOP 7 Informationen über Rekonstruktion des Jubiläumsbrunnens/Pfarrbrunnen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde im Bericht des Vorsitzenden ausführlich behandelt. Anhand von Bildern konnte der dringende Sanierungsbedarf der Brunnenanlage deutlich gemacht werden.

Zu Top 8 Film und Bilder über Ockstadt- und Ullstadtbesuch

Frau Aßmuth hat über die beiden Besuche ein Film erstellt, der vorgeführt wurde.

Zu Top 9 Planungen/Termine

Im Jahr 2012 ist ein ortsübergreifendes Fest der ehem. frankensteinischen Gemeinden geplant.

- Serenadenabend im Burghof
- Bunter Abend in der Burg
- Burgfest mit Mittelaltermarkt
- Historische Ausstellung

Die Internetseiten des Vereins werden regelmäßig aktualisiert. Für das Jahr 2009 sind schon zahlreiche Aktivitäten geplant bzw. schon fest terminiert.

14.04. Vortrag Frankenstein in Bessungen mit Hr. Müller

16.05. Vortrag Breubergbund

28.10. Vorführung des Films " Frankenstein 1545" in Nieder-Ramstadt

Darmstadt-Eberstadt, 06.03.2009

gez. Achim Pfeffer
Protokollführer

gez. Dr. Erich Kraft
1. Vorsitzender